Presse-Information
Bosch eBike Systems

Juli 2023

Das eGravel Bike: Was das Trendrad zum Alleskönner im Alltag macht
Morgens ins Büro, abends durch den Wald

Reutlingen/Stuttgart – Immer weiter, den Blick nach vorn, die Hände konzentriert am Lenker. Die Beine bewegen sich fast wie von selbst. Egal ob auf der Straße oder querfeldein: Das eGravel Bike, eine Rennradvariante für rauere Wege, fährt sich auf nahezu allen Bodenbelägen gut – und erfreut sich deshalb immer größerer Beliebtheit. 2022 wurden in Deutschland mehr als doppelt so viele sportive Elektroräder, darunter fallen neben eGravel Bikes auch Renn- und Fitnessräder, gekauft wie noch im Jahr zuvor, ein Plus von 120 Prozent. Keine andere eBike-Kategorie verzeichnete einen größeren Zuwachs. Das belegen aktuelle Zahlen des Zweirad-Industrie-Verbands (ZIV).

eGravel Bikes: Die Alleskönner unter den eBikes
„Graveln liegt voll im Trend. Sich auf herkömmlichen Straßen und unbefestigten Wegen mit dem Fahrrad austoben zu können – das bringt mit ‚e' davor, mit eGravel Bikes, noch mehr Spaß“, sagt Tamara Winograd, Leiterin Marketing und Kommunikation Bosch eBike Systems. „Sie sind wahre Alleskönner – und eignen sich für den täglichen Weg zur Arbeit genauso wie für Ausflüge in die Natur, Wochenendtouren, Sporteinheiten oder einfach nur eine gemütliche Feierabendrunde. Mehr Freiheit geht nicht.“

Bosch eBike Systems, einer der führenden Hersteller von eBike-Antriebssystemen, hat speziell für eGravel Bikes einen neuen, extra leichten Motor entwickelt. Die Performance Line SX (ab Herbst 2023 verfügbar) liefert maximale Leistung auf minimalem Raum – und Fahrspaß ohne Ende.

Spürbar leichte Innovation: Bosch eBike Systems setzt neue Maßstäbe
Auf einem eGravel Bike mit der Performance Line SX kommen alle auf ihre Kosten – auch Adrenalin-Junkies. Dank der kraftvollen Motorunterstützung und breiterer Reifen können sich eGravel-Biker*innen nicht nur auf Asphalt, sondern auch auf Wald- und Schotterwegen nach Herzenslust verausgaben. Und: Trotz hoher Leistung wiegt der Motor gerade einmal zwei Kilogramm. So lässt sich das eBike auch mal eben schultern und die Treppe hoch- oder heruntertragen.

Robert Bosch GmbH
Postfach 10 60 50
D-70049 Stuttgart

E-Mail Tamara.Winograd@de.bosch.com
Telefon +49 7121 35-394 64
Twitter +49 711 811 514 042

Corporate Department
Communications & Governmental Affairs
Leitung: Prof. Dr. Christof Ehrhart
www.bosch-presse.de

Der Performance Line SX-Motor ist zudem die perfekte Innovation von Bosch eBike Systems für sportlich orientierte eBiker*innen: Je schneller sie in die Pedale treten, desto mehr Unterstützung liefert der Motor. Eigens für die Performance Line SX hat Bosch außerdem den Fahrmodus Sprint entwickelt. Er hilft eBiker*innen dabei, schneller ein hohes Tempo zu erreichen und es während der Trainingsrunden auch zu halten.

Übrigens: eBiker*innen senken bei einer täglichen Fahrt von 12 bis 15 Kilometer ihr Herzinfarktrisiko um 40 Prozent. Zu diesem Ergebnis kam eine aktuelle Studie vom Bundesverkehrsministerium, der Leibnitz-Universität und der Medizinischen Hochschule Hannover. Die im medizinischen Journal „BMJ Open Sport and Exercise Medicine“ veröffentlichte Untersuchung zeigt, dass das Risiko für Übergewicht, Bluthochdruck sowie Zucker- und Fettwechselstörungen durch tägliches eBiken sogar um 50 Prozent zurückgeht.

Sportlich unterwegs, entspannt abstellen

Nach viel Bewegung haben auch eBiker*innen eine kleine Pause verdient: Angekommen im Café, im Park oder am See, sorgt der zusätzliche Diebstahlschutz für eine sorgenfreie Auszeit. Bosch vernetzt eBike-Komponenten wie den Motor, das Display und den Akku. eBiker*innen können diese ganz einfach über die eBike Flow App auf dem eigenen Smartphone einstellen. Der Vorteil: Das eigene Smartphone wird dadurch gleichzeitig zum digitalen Schlüssel. Nach der einmaligen Installation von eBike Lock über die eBike Flow App können eBiker*innen ihr eBike mit ihrem Handy zum Deaktivieren der Motorunterstützung nutzen. Praktisch: Nur wenn die Funktion eBike Lock erkennt, dass das verbundene Smartphone in der Nähe ist, gibt sie die Motorunterstützung frei.

Wer das eGravel Bike noch besser sichern will, hat dafür einen persönlichen Parkwächter: eBiker*innen können das optionale ConnectModule, eine kostenpflichtige Komponente, die unsichtbar am eBike verbaut wird und ein Funk- und GNSS-Modul enthält, und die Alarmfunktion eBike Alarm nutzen. Wird das eBike leicht bewegt, reagiert eBike Alarm zunächst mit Warnsignalen. Bei stärkerer Bewegung des eBikes oder bei Diebstahl sendet eBike Alarm den Nutzer*innen eine Benachrichtigung auf ihr Smartphone und übermittelt den Live-Standort des eBikes automatisch an die eBike Flow App. Der Premium-Service eBike Alarm ist Teil des Premium-Abos Flow+, das ab Sommer 2023 verfügbar sein wird. Um eBike Alarm nutzen zu können, muss das Feature eBike Lock in der eBike Flow App aktiviert und das ConnectModule am eBike verbaut sein.

Let's meet: Bosch eBike Systems auf der IAA MOBILITY 2023

„Experience Connected Mobility": Unter dem diesjährigen Motto der IAA MOBILITY 2023 (05. bis 10. September 2023, München Innenstadt) – einer der bedeutendsten Mobilitätsveranstaltungen weltweit – stellt Bosch eBike Systems seine Produktneuheiten vor, darunter auch den innovativen Motor Performance Line SX: Einfach an den Stand von Bosch eBike Systems am Odeonsplatz (Standnummer OP310) kommen und sich mit uns zu unseren neuen Produkten und aktuellen eBike-Themen austauschen!

Darüber hinaus besteht exklusiv die Möglichkeit, bei einer Testfahrt das Fahrgefühl verschiedener eBike-Modelle – eGravel, eCargo (mit ABS), Light-eMTBs (mit ABS), eTrekking Bikes – vor Ort selbst zu erleben: Auf einer eigens dafür abgesperrten Teststrecke auf dem Parkgelände der Hofgartenstraße (Standnummer HG570), nur wenige Minuten zu Fuß vom Bosch Stand entfernt. Eine Testfahrt ist ohne Vorab-Registrierung möglich. Sie erreichen uns vom 05. bis 09. September 2023 täglich, von 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr und am Sonntag, den 10. September von 10:00 bis 17:00 Uhr.

Um einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen, würden wir uns dennoch sehr freuen, wenn Sie sich vorab mit uns abstimmen könnten. Melden Sie sich dafür am besten bei dem PR-Team von Bosch eBike Systems (presse@bosch-ebike.com) oder unserer PR-Agentur Faktor 3 (boschebike@faktor3.de).

Das PR-Team von Bosch eBike Systems freut sich auf Sie und steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung. Bitte geben Sie uns bis zum **14. August 2023** Bescheid, ob wir Sie auf der IAA MOBILITY 2023 begrüßen und ebenfalls einen Gesprächstermin mit Ihnen vereinbaren dürfen.

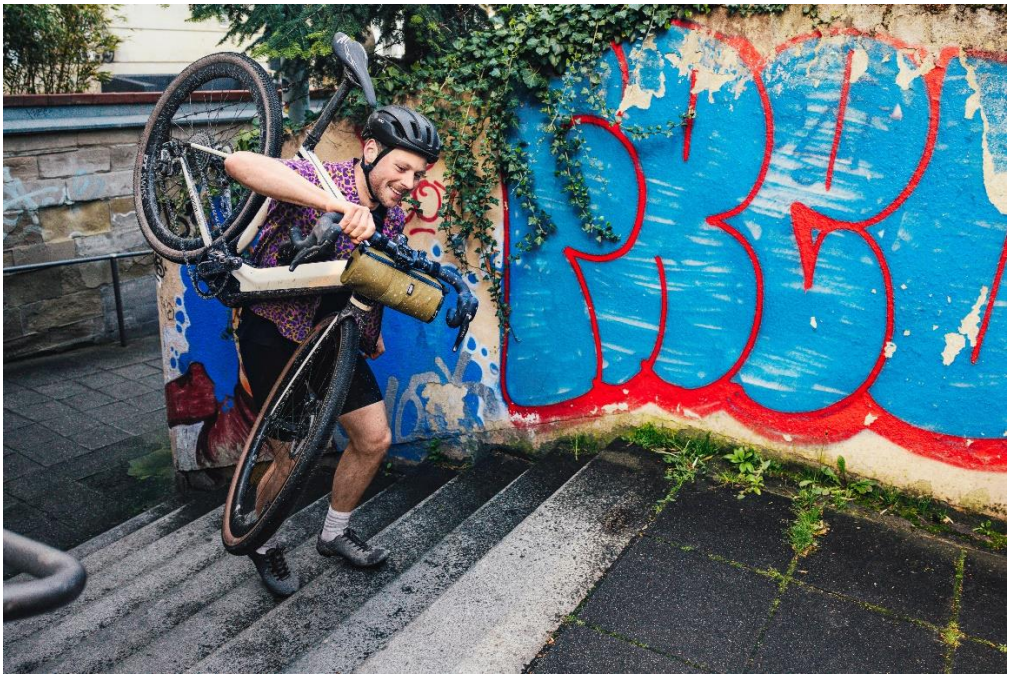
Pressebild 1:



© Bosch eBike Systems

Hohe Leistung, geringes Gewicht: Mit dem neuen Bosch-Antrieb, der Performance Line SX, können eBiker*innen sowohl asphaltierte Straßen als auch unbefestigte Wege noch besser für sich entdecken.

Pressebild 2:



© DOWNTOWN Magazin

Auf geht’s! Die Performance Line SX ist leistungsstark – und leicht zu tragen. Sie wiegt nur circa zwei Kilogramm. Dadurch sind selbst Treppen kein Hindernis mehr.

Pressebild 3:



© DOWNTOWN Magazin

Sorgenfreier abstellen: Das smarte Feature eBike Lock ist die ideale Ergänzung zum mechanischen Schloss.

Pressebild 4:



© DOWNTOWN Magazin

Kompakt und stylisch: Mit seinem geringen Volumen fügt sich der neue Bosch-Motor nahtlos in die Optik moderner Light-eBikes ein.

Journalistenkontakt:
Robert Bosch GmbH
Tamara Winograd
Leiterin Marketing und Kommunikation Bosch eBike Systems
Tel.: +49 (0)7121 35-394 64
Tamara.Winograd@de.bosch.com

Bosch eBike Systems *gestaltet die Zukunft der eBike-Mobilität mit innovativen Produkten und digitalen Services, die von hocheffizienten Antriebssystemen über das erste serienreife ABS fürs eBike bis hin zu Connected Biking Lösungen reichen. Auf den täglichen Wegen durch die Stadt, bei genussvollen Touren über Land oder für sportliche Abenteuer in den Bergen: Bosch eBike Systems bietet eBiker*innen für jeden Anspruch und jeden Einsatzbereich das passende Antriebssystem (Drive Unit, Akku, Display und App), das für ein einzigartiges Fahrgefühl sorgt. Heute vertrauen mehr als 100 weltweit führende Fahrradmarken dem perfekt aufeinander abgestimmten, modularen Produkt-Portfolio. Als eigenständiger Geschäftsbereich innerhalb der Bosch-Gruppe nutzt Bosch eBike Systems auch das Technologie- und Fertigungs-Know-how des Konzerns. Für eine gesunde, sichere und nachhaltige Mobilität, die Spaß macht.*

Mehr Informationen unter www.bosch-ebike.de

Die ***Bosch-Gruppe*** *ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 421 000 Mitarbeitenden (Stand: 31.12.2022). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von 88,2 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Industrie 4.0 und Connected Mobility. Bosch verfolgt die Vision einer nachhaltigen, sicheren und begeisternden Mobilität. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT-Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen und Produkte für das vernetzte Leben, die entweder über künstliche Intelligenz (KI) verfügen oder mit ihrer Hilfe entwickelt oder hergestellt werden. Mit innovativen und begeisternden Produkten sowie Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund 470 Tochter- und Regionalgesellschaften in mehr als 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Mit ihren weltweit mehr als 400 Standorten ist die Bosch-Gruppe seit Frühjahr 2020 CO_2-neutral. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 85 500 Mitarbeitende in Forschung und Entwicklung an 136 Standorten, davon etwa 44 000 Software-Entwicklerinnen und -Entwickler.*

Das Unternehmen wurde 1886 als „Werkstätte für Feinmechanik und Elektrotechnik“ von Robert Bosch (1861–1942) in Stuttgart gegründet. Die gesellschaftsrechtliche Struktur der Robert Bosch GmbH sichert die unternehmerische Selbstständigkeit der Bosch-Gruppe. Sie ermöglicht dem Unternehmen langfristig zu planen und in bedeutende Vorleistungen für die Zukunft zu investieren. Die Kapitalanteile der Robert Bosch GmbH liegen zu 94 Prozent bei der gemeinnützigen Robert Bosch Stiftung GmbH. Die übrigen Anteile halten eine Gesellschaft der Familie Bosch und die Robert Bosch GmbH. Die Stimmrechte liegen mehrheitlich bei der Robert Bosch Industrietreuhand KG; sie übt die unternehmerische Gesellschafterfunktion aus.

Mehr Informationen unter www.bosch.com, www.iot.bosch.com, www.bosch-presse.de, www.twitter.com/BoschPresse